

Deutschland-Kiel: Busse

OJ S 55/2023 17/03/2023

Auftragsbekanntmachung – Sektoren
Lieferungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: KVG Kieler Verkehrsgesellschaft mbH

Postanschrift: Werftstr. 233-243

Ort: Kiel

NUTS-Code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 24143

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe.ausschreibung@kvg-kiel.de

Telefon: +49 431/2203-0

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.kvg-kiel.de>

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten

Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E72899222>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E72899222>

I.6. Haupttätigkeit(en)

Freizeit, Kultur und Religion

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

E-Bus 3.0_4.0 (2): Beschaffung von batterieelektrischen Niederflur-Linienbussen (Depot- und Gelegenheitslader)

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

34121000 Busse

II.1.3. Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Beschaffung von 20 baugleichen vollelektrischen Niederflur-Linienbussen und 30 baugleichen vollelektrischen Niederflur-Gelenklinienbussen sowie - optional - von weiteren 10 baugleichen vollelektrischen Niederflur-Gelenklinienbussen gemäß den Spezifikationen des Lastenhefts/ der Leistungsbeschreibung.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 40 600 000,00 EUR

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

34121400 Niederflurbusse, 34121100 Busse für den öffentlichen Verkehr, 34144910 Elektrobusse

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Beschaffung von 20 baugleichen vollelektrischen Niederflur-Linienbussen und 30 baugleichen vollelektrischen Niederflur-Gelenklinienbussen gemäß den Spezifikationen des Lastenhefts/ der Leistungsbeschreibung. Die Fahrzeuge sind für den Einsatz im fahrplanmäßigen Betrieb im Liniennetz der KVG Kieler Verkehrsgesellschaft mbH bestimmt und dienen als Ersatz für im Betrieb befindliche Dieselsebusse.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Erfüllung technischer Teil / Gewichtung: 25 %

Qualitätskriterium - Name: Erfüllung Hochvoltkonzept / Gewichtung: 30 %

Qualitätskriterium - Name: Konzepte der Nachhaltigkeit / Gewichtung: 5 %

Kostenkriterium - Name: Preis / Gewichtung: 30 %

Kostenkriterium - Name: Folgekosten / Gewichtung: 10 %

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 40 600 000,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/05/2023 Ende: 30/06/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Anzahl der Bewerber: 5 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Sofern genügend Teilnahmeanträge geeigneter Bewerber vorliegen, werden 5 Bewerber ausgewählt, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Gehen mehr Teilnahmeanträge von geeigneten Bewerbern ein, erfolgt die Auswahl anhand objektiver, transparenter und nicht diskriminierender Eignungskriterien, die unter III.1.4) genannt sind.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Beschaffung von weiteren 10 baugleichen vollelektrischen Niederflur-Gelenklinienbussen gemäß den Spezifikationen des Lastenhefts/ der Leistungsbeschreibung.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

1. Nachweis Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Sitzes des Bewerbers, jedes Mitglied seiner Bewerbergemeinschaft und jedes qualifizierten Nachunternehmers (Eignungsleihe), sofern nach dem Recht des Herkunftslandes vorgesehen (Auszug nicht älter als 3 Monate). Sofern das staatliche Recht des Herkunftslandes kein solches Register vorsieht, sind die Angaben gemäß Formblatt – Anlage T1 beizulegen;
2. Erklärung über Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB (gemäß Formblatt - Anlage T2);
3. Für Bewerbergemeinschaften: Erklärung der Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft (gemäß Formblatt - Anlage T3);
4. Verpflichtungserklärung zur Zahlung von Mindestentgelten gemäß § 4 Abs. 1 des Vergabegesetzes Schleswig-Holstein (VGSH) (gemäß Formblatt – Anlage T4).

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- 5.1. Angabe des Netto-Gesamtumsatzes in Euro für das anbietende Unternehmen / die anbietende Bewerbergemeinschaft insgesamt jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (keine Geschäftsberichte) (gemäß Formblatt – Anlage T5 Punkt 1);
- 5.2. Angabe des Netto-Gesamtumsatzes in Euro des anbietenden Unternehmens/ der anbietenden Bewerbergemeinschaft aus Lieferungen und zusätzlich verbindlichen Bestellungen, die noch nicht ausgeliefert wurden, von batterieelektrischen Linienbussen für den ÖPNV in EU-Mitgliedsstaaten im Zeitraum 01.01.2019 bis 31.12.2021 (gemäß Formblatt – Anlage T5 Punkt 2).

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

6. Anzahl der Lieferungen und zusätzlich verbindlichen Bestellungen, die noch nicht ausgeliefert wurden, von batterieelektrischen Linienbussen für den Öffentlichen Personennahverkehr in EU-Mitgliedsstaaten (ohne Großbritannien) im Zeitraum 01.01.2019 bis 31.12.2021 (gemäß Formblatt – Anlage T6);
7. Überblickartige Darstellung der verfügbaren personellen und sächlichen Produktionskapazitäten für die Produktion von batterieelektrischen Linienbussen mit folgenden Angaben (gemäß Formblatt – Anlage T7):
 - Benennung der vorgesehenen Werke und Standorte der Werke, an denen die zu beschaffenden Fahrzeuge produziert werden sollen;

- Fertigungskapazität (Linienbusse p.a.) im Werk / in den Werken, in dem / in denen die zu beschaffenden Fahrzeuge produziert werden sollen;
- Anzahl Mitarbeiter unterteilt nach kaufmännischem und technischem Personal bezogen auf die Herstellung von batterieelektrischen Linienbussen für den Öffentlichen Personennahverkehr;
- 8. Erklärung zur Lieferfähigkeit von Bussen und Batterien/Akkumulatoren: Eigenerklärung bezüglich des gesicherten Bezuges der Busse sowie der Batterien / Akkumulatoren, die für die zu beschaffenden Fahrzeuge benötigt werden (gemäß Formblatt – Anlage T8);
- 9. gültiger Nachweis der Qualitätssicherung nach ISO 9001 oder vergleichbare Norm des Herkunftslandes für den Produktionsbereich der zu beschaffenden Fahrzeuge bzw. des Herstellers der Fahrzeuge.
- 10. Sofern sich der Bewerber zur Darlegung der Teilnahmebedingungen unter III.1.2) und III.1.3) auf die Kapazitäten von Nachunternehmern beruft (Eignungsleihe), sind die entsprechenden Nachunternehmer in Anl. T9 zu benennen und die Verpflichtungserklärungen der Nachunternehmer gem. Anlage T9 beizulegen.

III.1.4. Objektive Teilnahmeregeln und -kriterien

Auflistung und kurze Beschreibung der Regeln und Kriterien:

- 11. Verzeichnis der Unterauftragsnehmerleistungen gem. Anlage T10;
- 12. Referenzliste, soweit vorhanden, gem. Anlage T11;
- 13. Anschreiben gem. Anlage T0.

Die Auswahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, erfolgt gem. II. 2.9) nach folgenden Kriterien und folgender Gewichtung:

- 35 %: Umsatz gem. Anlage T5 Punkt 2 (max. erreichbare Punktzahl nach Gewichtung: 35 Punkte);
- 35 %: Liefer- und Bestellmenge gem. Anlage T6 (max. erreichbare Punktzahl nach Gewichtung: 35 Punkte);
- 30 %: Anzahl zur Fertigungskapazität von batterieelektrischen Linienbussen gem. Anlage T7 (max. erreichbare Punktzahl nach Gewichtung: 30 Punkte).

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 04/04/2023 Ortszeit: 13:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

Tag: 14/04/2023

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/09/2023

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

- die Ausschreibung wird als Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach SektVO durchgeführt;
- jedes interessierte Unternehmen kann einen Teilnahmeantrag bis zu der unter IV.2.2) genannten Frist abgeben. Mit dem Teilnahmeantrag übermitteln die Unternehmen die von der Vergabestelle geforderten Informationen für die Prüfung ihrer Eignung;
- nur diejenigen Unternehmen, die von der Vergabestelle nach Prüfung der übermittelten Informationen dazu aufgefordert werden, können ein Erstantebot einreichen. Die Aufforderung zur Angebotsabgabe soll voraussichtlich an dem unter IV.2.3) genannten Datum erfolgen;
- Angebote oder Teilnahmeanträge müssen elektronisch in Textform nach § 126b BGB via subreport ELViS (<https://www.subreport.de/E72899222>) eingereicht werden;
- die Bewerber-/ Bieterkommunikation erfolgt in elektronischer Form über das Vergabe-Management-System (VM-System) subreport ELViS. Bitte beachten Sie, dass Sie nur über das VM-System Ihre Fragen an die Vergabestelle richten. Zur Teilnahme an der Bieterkommunikation ist eine kostenfreie Registrierung im VM-System subreport ELViS notwendig. Nach einer Registrierung nehmen Sie automatisch an der Bieterkommunikation teil. Nur die Verhandlungsgespräche sollen mündlich mit dem Auftraggeber geführt werden;
- der Bewerber/Bieter hat vor Abgabe des Teilnahmeantrages bzw. des Angebots rechtzeitig sicherzustellen, dass er über eine aktuelle Java-Version verfügt und die Abgabe der Dokumente über die browserbasierte „JavaWeb Start-Anwendung“ funktioniert;
- Angebote oder Teilnahmeanträge müssen vor Ablauf der Teilnahmefrist bzw. Angebotsfrist in subreportELViS (<https://www.subreport.de/E72899222>) eingegangen sein;
- wir bitten Sie, sich bei Rückfragen zur Funktionsweise der Vergabeplattform an den Support von subreport unter der Telefonnummer +49 (0) 221-98 578-0 zu wenden;
- die Vergabestelle behält sich vor, Fragen hinsichtlich des Teilnahmewettbewerbs, die nicht spätestens bis 5 Kalendertage (einschließlich) vor Abgabefrist gestellt werden, nicht zu beantworten;
- die Vergabestelle behält sich vor, Bewerber-/Bieterfragen hinsichtlich der Angebotserstellung, die nicht spätestens bis 9 Kalendertage (einschließlich) vor Abgabefrist gestellt werden, nicht zu beantworten;
- die Vergabestelle behält sich vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstantebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten;
- anderssprachige Dokumente sind mit einer deutschen Übersetzung zu versehen. Die Übersetzung in die deutsche Sprache hat durch einen anerkannten Dolmetscher bzw. ein anerkanntes Übersetzungsinstitut zu erfolgen.

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Schleswig-Holstein, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit und Technologie und Tourismus, Düsternbrooker Weg 94

Ort: Kiel
Land: Deutschland

VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: wie VI.4.1)

Ort: Kiel
Land: Deutschland

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

14/03/2023